



VED Visp Energie Dienste AG

Visp



Geschäftsbericht 2005

VED Visp Energie Dienste AG

Jahresbericht und Jahresrechnung für das 2. Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2005

Aktionäre

Gemeinde Visp	57%
EnAlpin AG	35%
Gemeinde Baltschieder	3%
Gemeinde Lalden	2%
Gemeinde Ausserberg	2%
Gemeinde Eggerberg	1%

Gesellschaftsorgane

Mandat bis zur GV

Verwaltungsrat	Niklaus Furger, Visp, Präsident	2009
	René Dirren, Visp, Vizepräsident	2009
	Thomas Anthamatten, Visp	2009
	Helena Mooser Theler, Visp	2009
	Markus Nellen, Baltschieder	2009
	Michel Schwery, Ried-Brig	2009
Sekretär des Verwaltungsrates	Beat Abgottspon, Staldenried	
Geschäftsführung	René Dirren, Direktor EnAlpin AG, Visp	Vorsitz Mitglied
	Aldo Karlen, Finanzchef Gemeinde Visp	
Revisionsstelle	Treuhand Valesia AG, Visp	2006
Geschäftsadresse	VED Visp Energie Dienste AG c/o EnAlpin AG Postfach 3930 Visp	

Bericht des Verwaltungsrates

an die ordentliche Generalversammlung 2006 über das 2. Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2005

Erweiterung der VED

Die VED Visp Energie Dienste AG wurde am 22. Dezember 2003 in Visp gegründet und ist seit 1. Januar 2004 operativ tätig. Gründeraktionäre waren die Gemeinde Visp mit 65% und die EnAlpin AG mit 35% am Aktienkapital von 1 Million Franken.

Auf den 1. Januar 2005 beteiligten sich neu die Gemeinden Ausserberg, Baltschieder, Eggerberg und Lalden an der VED. Die Gemeinde Visp trat diesen Regionsgemeinden die entsprechenden Anteile ab und hält jetzt 57% des Aktienkapitals der VED.

Mit der Beteiligung der Regionsgemeinden an der VED wurde ein Versorgungsgebiet mit einem Stromabsatz von ca. 55 Millionen Kilowattstunden erschlossen.

Beteiligung an der EVWR

Die VED war Mitbegründerin der EVWR Energiedienste Visp – Westlich Raron AG und ist auf den 31.12.2005 an der regionalen Energiegesellschaft mit 19.68% am Aktienkapital beteiligt und nach der EnAlpin AG (35% Beteiligung an der EVWR) zweitgrösster Aktionär. Die EVWR hat auf den 1. September 2005 von der FMV SA (vormals Walliser Elektrizitätsgesellschaft AG) das Mittelspannungsnetz 16kV in den Bezirken Visp und Westlich Raron übernommen. Damit ist die EVWR, die aus der FMV SA hervorgegangen ist, zuständig für den Betrieb des Netzes, das dem Stromtransport zu den Energieversorgungsunternehmen EVU bzw. den Gemeinden in beiden Bezirken dient.

Die VED hat der EVWR die administrative und technische Betriebsführung übertragen. Zusammen mit der Geschäftsführung durch die EnAlpin können so Synergiepotenziale optimal genutzt und Arbeitsplätze erhalten werden.

**Verwaltungsrat
Geschäftsführung
Kommissionen**

An der ordentlichen Generalversammlung vom 25. April 2005 wurden Frau Helena Mooser Theler sowie die Herren Niklaus Furger, René Dirren, Thomas Anthamatten und Michel Schwery für die Geschäftsjahre 2005 – 2008 als Mitglieder des Verwaltungsrates wiedergewählt.

Die Aktionäre wählten im Weiteren Herrn Markus Nellen als Vertreter der Gemeinden Ausserberg, Baltschieder, Eggerberg und Lalden für die Geschäftsjahre 2005 – 2008 als neues Mitglied in den Verwaltungsrat.

Die Mandatsdauer der Verwaltungsräte entspricht der Verwaltungsperiode der Gemeinden.

Der Verwaltungsrat traf sich im Berichtsjahr zu 5 Sitzungen, um einerseits die Oberleitung der Gesellschaft wahrzunehmen und andererseits die operativen Geschäfte zu überwachen.

Die Geschäftsführung bereitete die zur Gesellschaftsführung nötigen Entscheide des Verwaltungsrates vor und führte die Gesellschaft operativ.

Für die Vorberatung von technischen und administrativen Fragen zuhanden der Geschäftsführung setzte der Verwaltungsrat eine Technische Kommission und eine Finanzkommission ein. In diesen Kommissionen sind alle Aktionäre der VED vertreten, so dass die Interessen der Gemeinden bezüglich Investitionen und Betrieb / Unterhalt der Stromnetze gewahrt sind. Die Finanzkommission und die Technische Kommission trafen sich 2005 zu zwei gemeinsamen Sitzungen.

**Betrieb und Unterhalt
Investitionen**

Das Niederspannungsnetz der VED weist eine Länge von ca. 140 Kilometer auf. Total sind 60 Transformatorenstationen sowie 146 Verteilnkabinen technisch zu betreuen.

Der Betrieb und Unterhalt im zweiten Geschäftsjahr verliefen ohne grössere Störungen. Die geplanten Investitionen wurden grösstenteils ausgeführt oder werden im Frühjahr 2006 beendet, so dass der Werterhalt des Netzes und der Anlagen sichergestellt ist.

Stromverkauf

Die VED verkaufte im Berichtsjahr 54.4 Millionen Kilowattstunden elektrische Energie zu einem Durchschnittspreis von 16.42 Rp./kWh an ihre Kunden. Darin inbegriffen ist ein Rabatt von 5% an die Kunden und ein solcher von 3% an die Gemeinden.

Kundenbeziehung

Die VED zählt gegenwärtig ca. 6'250 Kunden. Die Gesellschaft ist auf der Internetseite www.ved.ch aufgeschaltet. Nebst der Vorstellung der VED sind auf dem Internet auch alle gängigen Formulare abrufbar, die den Kunden in ihrer Beziehung mit ihrem Stromversorger dienlich sind.

Jahresabschluss 2005

Einzelne Positionen der Jahresrechnung sind im Anhang kommentiert. Nachstehend geben wir zusätzliche ergänzende Erläuterungen ab.

Erfolgsrechnung

Die Energieabgaben an Kunden liegen über dem Vorjahr, was in der Erweiterung der VED mit den umliegenden Gemeinden Ausserberg, Baltschieder, Eggerberg und Lalden begründet ist.

Der Energieaufwand setzt sich aus dem Stromankauf von der EnAlpin und der FMV zu je 50% sowie aus den Netznutzungskosten der verschiedenen Netzebenen zusammen.

Gemäss Konzessionsverträgen werden den Aktionärgemeinden Konzessionsgebühren entrichtet.

Bei den Kosten für Betrieb und Unterhalt ist die Veränderung gegenüber dem Vorjahr ebenfalls auf die Erweiterung der VED zurückzuführen. Betrieb und Unterhalt des Netzes werden von der EVWR sichergestellt.

Im Aufwand für Beratung und Dienstleistungen sind die Pauschalentschädigungen für die Geschäftsführung an EnAlpin und die Gemeinde sowie die Verwaltungsratsentschädigung inbegriffen.

Der Sach- und Verwaltungsaufwand umfasst die Versicherungsprämien sowie weiteren allgemeinen Betriebsaufwand wie Drucksachen, Porti, Werbung, Vergabungen usw.

Die Kapital- und Grundstücksteuern steigen wegen der Vergrößerung des VED Netzes.

Die Abschreibungen sind im Anhang kommentiert.

Ergebnis

Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern beträgt CHF 771'563. Das nach Zins- und Finanzaufwand bzw. -ertrag ausgewiesene Nettoergebnis beträgt CHF 345'000.

Bilanz Aktiven

Die Sachanlagen stehen nach Abschreibungen mit CHF 11'459'276 in der Bilanz. Der Brandversicherungswert der Anlagen beträgt CHF 21'086'000.

Die VED ist an der regionalen Gesellschaft EVWR Energiedienste Visp – Westlich Raron AG mit 19.68% am Aktienkapital von CHF 1 Mio. beteiligt.

Passiven

Bei den Finanzverbindlichkeiten gegenüber Aktionäre handelt es sich um ein Darlehen von der EnAlpin AG. Die Finanzverbindlichkeiten bei Dritten bestehen aus Bankdarlehen von der UBS und der Walliser Kantonalbank.

Der Erneuerungsfonds hat sich gegenüber dem Vorjahr nicht verändert.

Anträge des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung 2006:

1. den Jahresbericht und die Jahresrechnung 2005 zu genehmigen und vom Bericht der Revisionsstelle Kenntnis zu nehmen

2. das Ergebnis 2005 von CHF 345'000 zuzüglich des Vortrages aus dem Vorjahr von CHF 99 was den Bilanzgewinn auf den 31.12.2005 von CHF 345'099 ergibt, wie folgt zu verwenden:
 - Dividende von 30% auf das Aktienkapital von CHF 1'000'000 CHF 300'000
 - Einlage in die gesetzliche Reserve von 5% CHF 17'250
 - Einlage in die gesetzliche Reserve von 1/10 auf den die 5% Dividende übersteigenden Betrag CHF 25'000
 - Vortrag auf neue Rechnung CHF 2'849

3. dem Verwaltungsrat Entlastung zu erteilen.

Revisionsstelle

An der Generalversammlung vom 25. April 2005 wurde die Treuhand Valesia AG, Visp, als Revisionsstelle für das Geschäftsjahr 2005 gewählt.

Visp, 17. Februar 2006

Der Verwaltungsrat

Erfolgsrechnung

CHF

	2005	2004
Energieabgaben an Kunden	8'932'946	6'638'555
Sonstige betriebliche Erträge	22'990	0
Gesamtleistung	8'955'936	6'638'555
Energieaufwand	-5'039'554	-3'532'979
Konzessionsgebühren	-495'040	-365'121
Unterhalt und Betrieb	-569'188	-354'241
Beratung und Dienstleistungen	-170'050	-174'070
Sach- und Verwaltungsaufwand	-77'311	-50'536
Kapital- und Grundstücksteuern	-50'400	-24'900
Abschreibungen Anlagen	-1'757'973	-919'838
Zuweisung Erneuerungsfonds	0	-550'000
Wertberichtigung Debitoren Energiekunden	-24'857	-26'000
Betriebsaufwand	-8'184'373	-5'997'685
Betriebsergebnis	771'563	640'870
Beteiligungsertrag (Dividenden)	0	0
Ergebnis vor Zinsen und Steuern	771'563	640'870
Zinsertrag	1'061	545
Zinsaufwand	-340'133	-183'646
Sonstiger Finanzertrag (-aufwand)	-13'491	-8'560
Ergebnis vor Ertragssteuern	419'000	449'209
Ertragssteuern	-74'000	-107'000
Jahresgewinn	345'000	342'209

Bilanz

CHF

AKTIVEN	31.12.2005	31.12.2004	
Anlagevermögen			
Immaterielle Anlagen			
Gründungskosten	38'838	38'838	
Geschäftswert	1'358'173	1'358'173	
Immaterielle Anlagen brutto	1'397'011	1'397'011	
Abschreibungen			
Gründungskosten	-38'838	-38'838	
Geschäftswert	-1'358'173	-453'000	
Immaterielle Anlagen netto	0	905'173	
Sachanlagen			
Stromverteilanlagen	12'443'551	7'097'030	
Neuanschlüsse / Zähler	143'010	57'155	
Anlagen im Bau	153'515	103'000	
Sachanlagen brutto	12'740'076	7'257'185	
Abschreibungen			
Stromverteilanlagen	-1'280'800	-428'000	
Neuanschlüsse / Zähler	0	0	
Sachanlagen netto	11'459'276	6'829'185	
Finanzanlagen			
Beteiligungen			
EVWR, Energiedienste Visp- Westlich Raron AG	196'800	134'400	
Umlaufvermögen			
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen			
bei Dritten	877'549	809'081	
Sonstige Forderungen	50'137	39'233	
Aktive Rechnungsabgrenzungen			
gegenüber Beteiligungsgesellschaften	453'987	0	
gegenüber Dritten	1'573'269	1'083'676	
Flüssige Mittel	882'418	709'324	2'641'314
Total Aktiven	15'493'436	10'510'072	

Bilanz

CHF

PASSIVEN	31.12.2005	31.12.2004	
Eigenkapital			
Aktienkapital			
10'000 Namenaktien zu nom. CHF 100	1'000'000	1'000'000	
Gesetzliche Reserve			
Allgemeine Reserve	42'110	0	
Bilanzgewinn			
Vortrag vom Vorjahr	99	0	
Jahresgewinn	345'000	342'209	1'342'209
	<hr/>	<hr/>	
Fremdkapital			
Langfristiges Fremdkapital			
Langfristige Finanzverbindlichkeiten			
bei Aktionären	3'200'000	2'200'000	
bei Dritten	6'650'000	4'600'000	
Langfristige Rückstellungen			
Erneuerungsfonds	550'000	550'000	7'350'000
	<hr/>	<hr/>	
Kurzfristiges Fremdkapital			
Verbindl. aus Lieferungen und Leistungen			
bei Aktionären	295'142	726'248	
bei Beteiligungsgesellschaften	726'901	0	
bei Dritten	479'215	473'470	
Übrige Verbindlichkeiten			
bei Dritten	44	44	
Kurzfristige Rückstellungen			
Steuern	253'875	131'769	
Passive Rechnungsabgrenzungen			
gegenüber Aktionären	219'987	160'922	
gegenüber Dritten	511'063	325'410	
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten			
bei Dritten	1'220'000	0	1'817'863
	<hr/>	<hr/>	
Total Fremdkapital	14'106'227		9'167'863
			<hr/>
Total Passiven	15'493'436		10'510'072
	<hr/>	<hr/>	

Mittelflussrechnung

TCHF

	2005	2004
Jahresgewinn	345	342
Abschreibungen	1'758	920
Einlage Erneuerungsfonds	0	550
Erarbeitete Mittel (Cash Flow)	2'103	1'812
Veränderung Forderungen	-79	-848
Veränderung Aktive Rechnungsabgrenzungen	-944	-1'084
Veränderung Verbindlichkeiten	302	1'200
Veränderung Passive Rechnungsabgrenzungen	367	618
Veränderung des Nettoumlaufvermögens (ohne kurzfristige Finanzforderungen / -verbindl.)	-355	-114
Mittelfluss aus Geschäftstätigkeit	1'748	1'698
Investitionen in Sachanlagen	-5'483	-7'257
Investitionen in Beteiligungen	-62	-135
Investitionen in immaterielle Anlagen	0	-1'397
Mittelfluss aus Investitionstätigkeit	-5'545	-8'789
Aufnahme Darlehen	3'550	7'200
Rückzahlung Darlehen	-500	-400
Veränderung Finanzforderungen / -verbindlichkeiten	1'220	0
Einlage Aktienkapital	0	1'000
Gewinnausschüttung	-300	0
Mittelfluss aus Finanzierung	3'970	7'800
Veränderung der Flüssigen Mittel	173	709
Flüssige Mittel am 01.01	709	0
Flüssige Mittel am 31.12.	882	709

Anhang zur Jahresrechnung

2005

2004

Anhang (gemäss Art. 663b, OR)

1. Aktionäre

Die Aktionäre sind:

Munizipalgemeinde Ausserberg, Ausserberg	2%	-
Munizipalgemeinde Baltschieder, Baltschieder	3%	-
Munizipalgemeinde Eggerberg, Eggerberg	1%	-
Munizipalgemeinde Lalden, Lalden	2%	-
Munizipalgemeinde Visp, Visp	57%	65%
EnAlpin AG, Visp	35%	35%

Die Munizipalgemeinden Ausserberg, Baltschieder, Eggerberg und Lalden wurden per 01.01.2005 als Aktionäre aufgenommen.

Das Aktienkapital ist voll einbezahlt und voll liberiert.

2. Anlagevermögen / Abschreibungen

Immaterielle Anlagen

Die Differenz des Sachanlagewertes zum Kaufpreis bei der Übernahme des elektrischen Verteilnetzes auf dem Gebiet der Gemeinde Visp wurde im Vorjahr als Geschäftswert aktiviert.

Der Geschäftswert wurde innerhalb von 2 Jahren abgeschrieben.

Sachanlagen

Zum Zeitpunkt der Übernahme des elektrischen Verteilnetzes wurden die Stromverteilanlagen neu bewertet. Die Stromverteilanlagen werden linear über die technisch-wirtschaftliche Restnutzungsdauer abgeschrieben. Die übrigen Sachanlagen sind zu Erstellungswerten bilanziert und werden linear über die technisch-wirtschaftliche Nutzungsdauer abgeschrieben. Die Anlagen im Bau werden zu Erstellungswerten bilanziert. Während der Erstellungsphase werden keine Abschreibungen vorgenommen.

	<u>CHF</u>	<u>CHF</u>
Brandversicherungswert der Sachanlagen	21'086'000	14'390'000

Es bestehen keine weiteren nach Art. 663b, OR ausweispflichtigen Tatbestände.

Bericht der Revisionsstelle

an die Generalversammlung der VED Visp Energie Dienste AG, Visp

Als Revisionsstelle haben wir die Buchführung und die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Mittelflussrechnung und Anhang) der VED Visp Energie Dienste AG für das am 31. Dezember 2005 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Prüfung erfolgte nach den Grundsätzen des schweizerischen Berufsstandes, wonach eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Treuhand Valesia AG

Georg Anthamatten
Lic.rer.pol. / eidg. dipl. Treuhandexperte
Leitender Revisor

Visp, 16. Februar 2006